

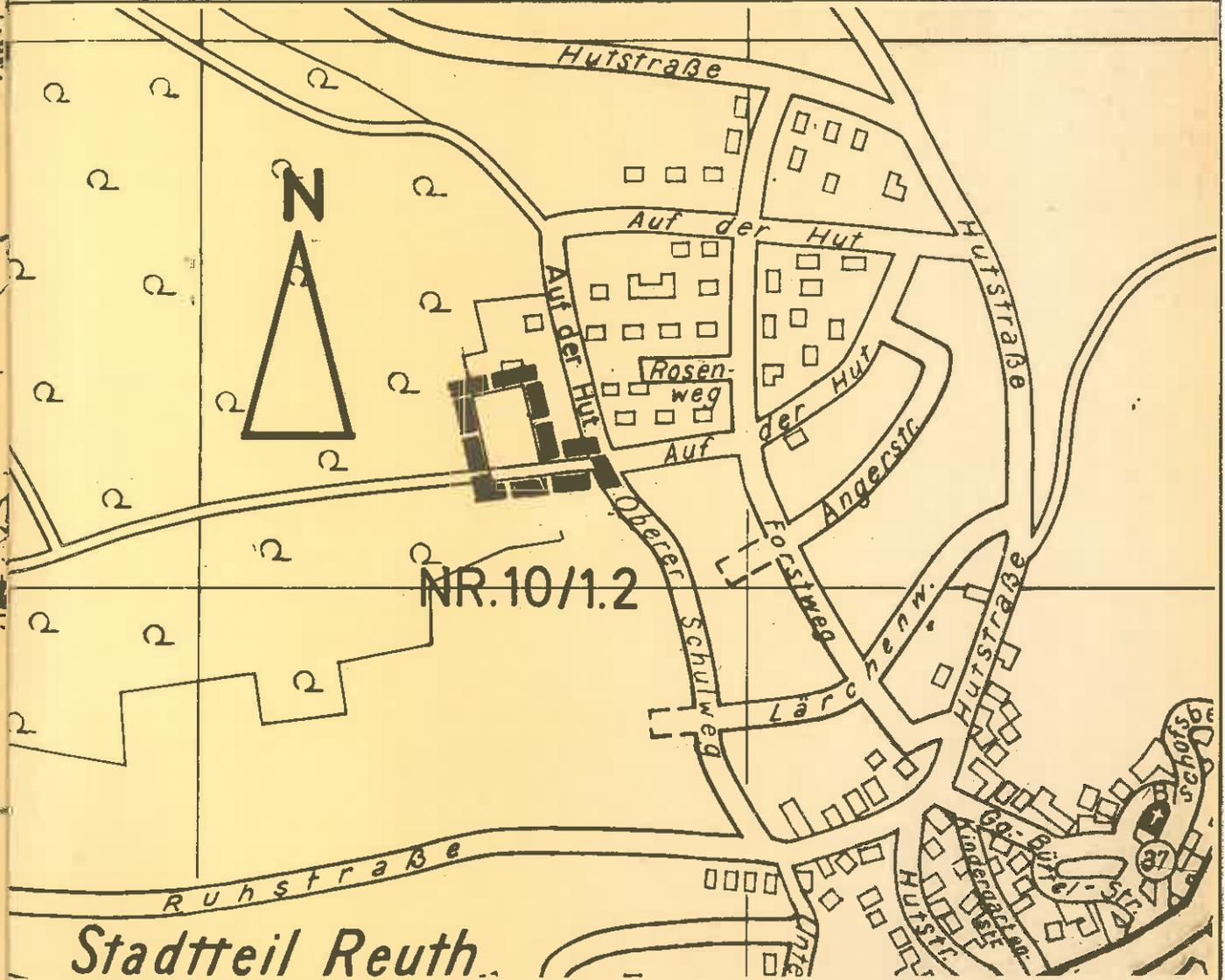
# STADT FORCHHEIM

## BEBAUUNGSPLAN NR. 10/1.2

FÜR DAS GEBIET FORCHHEIM - REUTH,  
"AUF DER HUT", FL.NR. 527

LAGEPLAN MIT GELTUNGSBEREICH

M 1:5000



*Stadtteil Reuth*

	DATUM	SACHBEARBEITUNG	NACH BESCHLUSS V. BZW. ANLASS
KONZEPT	2.11.1984	KRAUS / RUDERICH	22.12.1983
ENTWURF	30.1.1989	KRAUS / RUDERICH	ANHÖRUNG, BET. TÖB.
GEÄNDERT	05.6.1989	KRAUS / RUDERICH	ÖFFENTL. AUSLEGUNG, BET. TÖB.

### STADTBAUAMT FORCHHEIM

FORCHHEIM, DEN

BOCK  
BAUBERRAT

DER STADTRAT VON FORCHHEIM HAT GEM. § 2(1) BBauG FÜR DAS IM PLAN  
DES STADTBAUAMTES VOM 2.11.1984 RÄUMLICH FESTGESETZTE GE-  
BIET AM 22.12.1983. BZW. 20.12.1984 DIE AUFSTELLUNG / ÄNDERUNG /  
~~ERGÄNZUNG / AUFHEBUNG~~ EINES BEBAUUNGSPLANES BESCHLOSSEN.

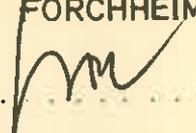
DIE ÖFFENTLICHE DARLEGUNG DER ALLGEMEINEN ZIELE UND ZWECKE DER  
PLANUNG GEM. § 2a(2) BBauG ERFOLGTE IN DER ZEIT  
VOM 8.7.1985 BIS 12.8.1985

FORCHHEIM, DEN 27.7.1989

STADT FORCHHEIM I. A.  

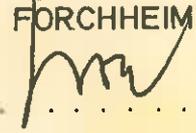

DER BEBAUUNGSPLANENTWURF LAG GEM. § 3 Abs. 2 BauGB MIT BEGRÜN-  
DUNG FÜR DIE DAUER EINES MONATS  
VOM 28.03.1989 BIS 08.05.1989 ÖFFENTLICH AUS.  
ORT UND DAUER DER AUSLEGUNG WURDEN IM AMTSBLATT DER STADT  
FORCHHEIM NR. 223 VOM 17.03.1989  
ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.

FORCHHEIM, DEN 27.7.1989

STADT FORCHHEIM I. A.  


DER STADTRAT VON FORCHHEIM HAT GEM. § 10 BauGB MIT BESCHLUSS VOM  
29.06.1989 DIESEN BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG  
UND DEM TEXT, ALS SATZUNG UND DIE BEGRÜNDUNG ZU DEM PLAN BE-  
SCHLOSSEN.

FORCHHEIM, DEN 27.7.1989

STADT FORCHHEIM I. A.  


DIE REGIERUNG VON OBERFRANKEN HAT GEM. § 11(3) BauGB, RS VOM 04.09.1989  
NR. 420-4622p-7/89 KEINE VERLETZUNG VON RECHTSVOR-  
SCHRIFTEN GELTEND GEMACHT.

FORCHHEIM, DEN 29.9.1989

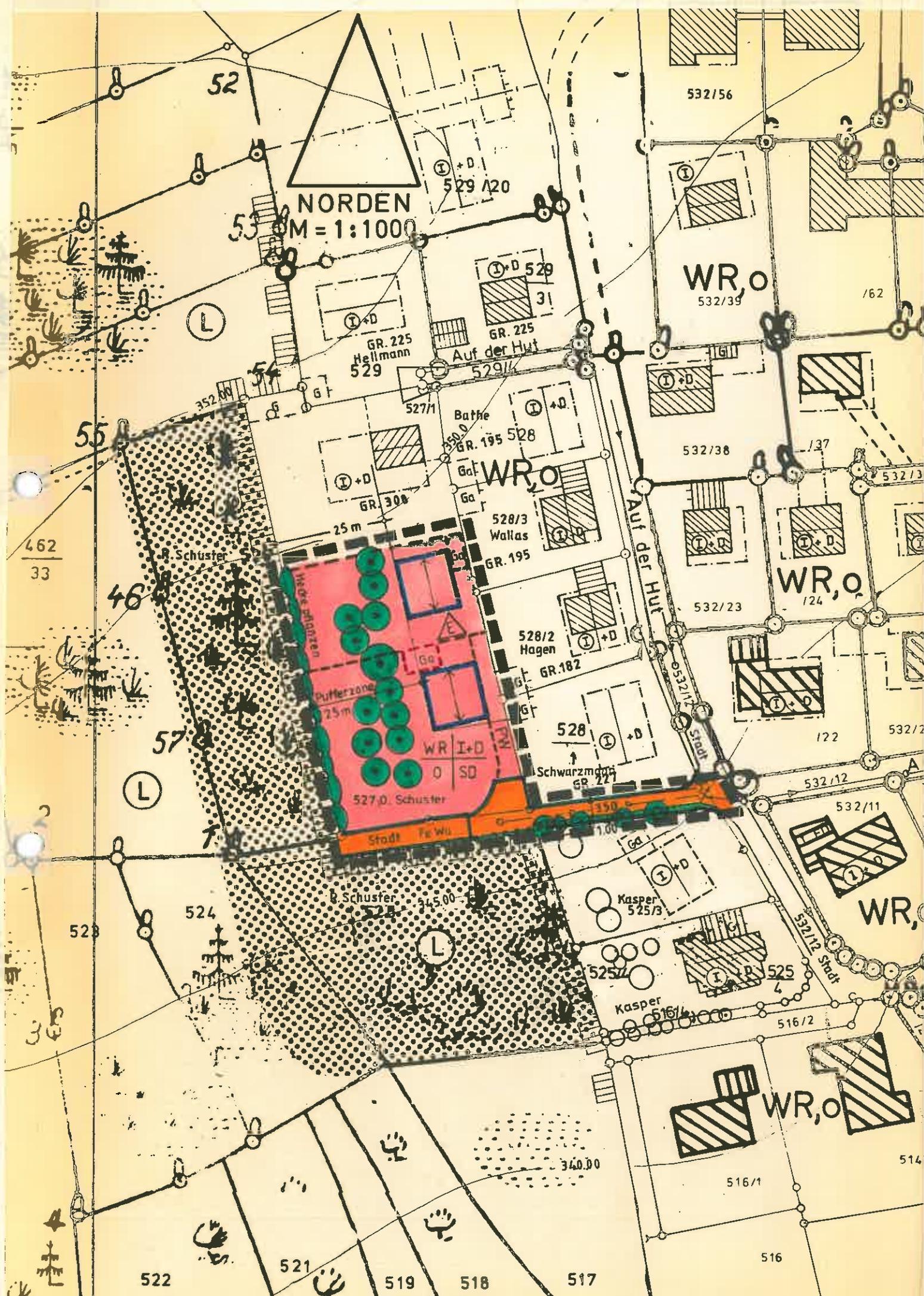
STADT FORCHHEIM I. A.  


DIE DURCHFÜHRUNG DES ANZEIGENVERFAHRENS WURDE GEM. § 12 BauGB  
ORTSÜBLICH IM AMTSBLATT DER STADT FORCHHEIM AM 22.9.1989  
BEKANNTGEMACHT.

MIT BEKANNTMACHUNG TRITT DER BEBAUUNGSPLAN IN KRAFT.

FORCHHEIM DEN 29.9.1989

STADT FORCHHEIM I. A.  

NORDEN

M = 1:1000

GR. 225  
Hellmann  
529

GR. 225  
Auf der Hut  
529

GR. 308

25 m

GR. 195  
528

GR. 182

528

GR. 227  
Schwarzmaier

GR. 195  
528

GR. 182

GR. 227  
Schwarzmaier

GR. 182

GR. 227  
Schwarzmaier

GR. 182

GR. 227  
Schwarzmaier

WR, O  
532/39

532/38

WR, O  
124

532/23

WR, O  
532/11

WR, O

516

462  
33

46

523

524

522

(L)

(L)

(L)

521

519

518

517

/62

/37

532/3

122

532/2

532/12

532/11

WR, O

532/12 Stadt

516/2

514

516/1

516

340.00

350.00

350.00

352.00

53

52

55

57

524

521

529/20

529

528

528/3

528/2

528

525/2

525

525

516

532/56

532/39

532/38

532/23

532/11

532/12

532/12 Stadt

532/11

532/12 Stadt

516/1

516

Auf der Hut

Stadt Fe Wu

GR. 195

GR. 182

GR. 227

GR. 182

GR. 227

GR. 182

GR. 227

GR. 182

GR. 227

462  
33

46

523

524

522

(L)

(L)

(L)

521

519

518

517

/62

/37

532/3

122

532/2

532/12

532/11

WR, O

532/12 Stadt

516/2

514

516/1

516

340.00

350.00

350.00

352.00

53

52

55

57

524

521

529/20

529

528

528/3

528/2

528

525/2

525

525

516

532/56

532/39

532/38

532/23

532/11

532/12

532/12 Stadt

532/11

532/12 Stadt

516/1

516

Auf der Hut

Stadt Fe Wu

GR. 195

GR. 182

GR. 227

GR. 182

GR. 227

GR. 182

GR. 227

GR. 182

GR. 227

462  
33

46

523

524

522

(L)

(L)

(L)

521

519

518

517

/62

/37

532/3

122

532/2

532/12

532/11

WR, O

532/12 Stadt

516/2

514

516/1

516

340.00

350.00

350.00

352.00

53

52

55

57

524

521

529/20

529

528

528/3

528/2

528

525/2

525

525

516

532/56

532/39

532/38

532/23

532/11

532/12

532/12 Stadt

532/11

532/12 Stadt

516/1

516

Auf der Hut

Stadt Fe Wu

GR. 195

GR. 182

GR. 227

GR. 182

GR. 227

GR. 182

GR. 227

GR. 182

GR. 227

462  
33

46

523

524

522

(L)

(L)

(L)

521

519

518

517

/62

/37

532/3

122

532/2

532/12

532/11

WR, O

532/12 Stadt

516/2

514

516/1

516

340.00

350.00

350.00

352.00

53

52

55

57

524

521

529/20

529

528

528/3

528/2

528

525/2

525

525

516

532/56

532/39

532/38

532/23

532/11

532/12

532/12 Stadt

532/11

532/12 Stadt

516/1

516

Auf der Hut

Stadt Fe Wu

GR. 195

GR. 182

GR. 227

GR. 182

GR. 227

GR. 182

GR. 227

GR. 182

GR. 227

462  
33

46

523

524

522

(L)

(L)

(L)

521

519

518

517

/62

/37

532/3

122

532/2

532/12

532/11

WR, O

532/12 Stadt

516/2

514

516/1

516

340.00

350.00

350.00

352.00

53

52

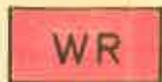
55

A. ZEICHNERISCHE UND TEXTLICHE  
FESTSETZUNGEN

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und § 1 Abs. 3 BauNVO)

1.1 Reines Wohngebiet § 3 BauNVO



2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und § 16 Abs. 2 BauNVO)

2.1 Das Maß der baulichen Nutzung wird durch die ausgewiesenen bebaubaren Flächen mit Angabe der Geschoszahl bestimmt.

2.2 ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE

(§ 16 Abs. 3 BauNVO und Art. 2 Abs. 4 BayBO)

I

2.3 Ein weiteres Vollgeschoß im Dachraum (Art. 2 (4) BayBO) ist zulässig, sofern es sich aufgrund der zulässigen Dachneigung ergibt.

2.4 Nebenanlagen im Sinne des § 14 BauNVO sowie Garagen und überdachte Stellplätze im Sinne des § 12 BauNVO sind nur auf den hierfür festgesetzten Flächen zulässig.

3. BAUGRENZEN, BAUWEISE

(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB; §§ 22 und 23 BauNVO)

3.1 Baugrenze (§ 23 Abs. 3 BauNVO)

3.2 Zugelassen ist offene Bauweise  
(§ 22 Abs. 2 BauNVO)

O

3.3 Hauptfirstrichtung (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)



3.4 Nur Einzelhäuser zulässig



4. VERKEHRSFLÄCHEN

(§ 9 Abs. 1 Nr. 4, 11, 22 BauGB und § 12 BauNVO)

4.1 Öffentliche Verkehrsflächen  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

4.1.1 Verkehrsfläche (öffentl. Straße)

4.1.2 Verkehrsbegleitgrün

4.1.3 Straßenbegrenzungslinie



4.1.4 VERKEHRSFLÄCHE BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG :  
Fe Wa = ÖFFENTLICHER FELD- UND WALDWEG



4.2 Flächen für Garagen

Ga

5. GRÜNFLÄCHEN

(§ 9 Abs. 1 Nr. 15 u. U. 25 BauGB)

5.1 Grünordnerische Maßnahmen (vgl. Abschnitt 3.4 der Begründung) Vorhandene Sträucher und Bäume sind, soweit sie nicht auf überbaubaren Flächen und Wegflächen liegen, gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 25 Buchstabe b BauGB zu erhalten



5.2 Pflanzgebot für Hecke am Waldrand gemäß § 9 Abs.1 Nr. 25 Buchstabe a. BauGB (Pflanzliste: Schlehe, Wildrose, Wildkirsche, Weißdorn, Hartriegel, Pfaffenhütchen etc.)



6. GESTALTUNG

(§ 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. Art. 91 Abs. 3 BayBO)

6.1 DACHFORMEN

SD = Satteldach

6.2 Dachneigung 43° - 48°, Kniestock max. 50 cm; Dachausbau unter Beachtung der BayBO

+D

7. SONSTIGE FESTSETZUNGEN

7.1 GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES (§ 9 Abs. 7 BauGB)

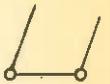


7.2 AUFLAGEN GEM. SCHREIBEN DES BAY. FORSTAMTES FORCHHEIM VOM 30.04.1987 NR. 392 - RL 200a:

Falls in den Gebäuden Feuerstätten mit festen Brennstoffen verwendet werden, müssen an den entsprechenden Kaminen Vorrichtungen zur Verhinderung von Funkenflug eingebaut werden. Art. 17 des Bayerischen Waldgesetzes (Bay Wald G.) ist zu beachten. (Erlaubnis von Feuerstätten).

B. H I N W E I S E

1. Bestehenden Grundstücksgrenzen
2. Vorgeschlagene Grundstücksgrenzen
3. Flurstücksnummern
4. Bestehende bauliche Anlagen
5. Höhenlinien - z.B. 350,00 m ü.N.N.
6. Kanal geplant
7. Landschaftsschutzgebietsgrenze (geplant)  
L = Landschaftsschutzgebiet (geplant)
8. PRIVATWEG



z B. 527



350.00



PW